



## Pressemitteilung

Förderkonzept für Vereinsjugendtrainer/-innen und Vereinsjugendbetreuer/innen  
des NFV Kreis Cloppenburg

### **„Sonderveranstaltung – Torwarttraining eine runde Sache“**

Am gestrigen Dienstag hat im Rahmen des Förderkonzeptes für Vereinsjugendtrainer/innen die Trainingsanregung/Kurzschulung zum Thema „**Torwarttraining**“ auf der Sportanlage von SW Lindern stattgefunden. Als **Referent** fungierte der Torwarttrainer des VFB Oldenburg, **Thomas Wegmann**. Obwohl bei diesen Trainingsanregungen das erste Mal die 2G-Regel zur Anwendung kam, haben 25 Personen teilgenommen. „Damit sind wir sehr zufrieden.“

Schwerpunkt der Veranstaltung waren Übungen zu den Grundtechniken des Torwartspiels sowie zum Zonentraining für die Torverteidigung. Thomas Wegmann, der von Jörg Roth assistiert wurde, stellte zunächst Übungen zu den **Grundtechniken des Torwartspiels** vor. Dabei konnten Marlon Rawe und Paul Thomas, Torhüter der B-Jugend von SW Lindern, zeigen, was sie „auf dem Kasten“ haben. „Sie haben ihre Sache sehr gut gemacht!“

„Die Beherrschung der Grundtechniken sind unabhängig von der Altersklasse die Grundlage für ein erfolgreiches Torwartspiel!“ Deshalb wurde den Teilnehmern die Torhübertechniken von der Grundstellung, dem Fangen von flachen Bällen, halbhohen und hohen Bällen auf Mann besonders intensiv vorgestellt. Die Übungen wurden immer wieder mit koordinativen Aufgaben bzw. Varianten verbunden. Ein weiterer Bestandteil der Veranstaltung stellte das Ablenken mit Hand und Fuss sowie das Blocken von Bällen dar.

Zum Schluss des Torwarttrainings wurde den Teilnehmern das **Zonentraining für die Torverteidigung** demonstriert. Dabei wird die Torverteidigung in drei unterschiedliche Zonen eingeteilt. Zone 1 ist die sogen. Standzone, Zone 2 die Kipp-bzw. Abkippszone und Zone 3 die Zentralzone. Um den Demotorhütern ein besseres Gefühl für die richtige Stellung zu vermitteln, kam auch eine „Zauberschnur“ zum Einsatz. Die Teilnehmer konnten dadurch sehr gut erkennen, wie die Torhüter die ideale Stellung einnehmen, um den Winkel zum Tor möglichst klein zu halten. Übungen dazu bildeten dann den Abschluss des interessanten Praxisteils.

Im anschließenden Theorieteil wurden dann die vorgestellten Übungen und die zu beachtenden Punkte nochmal kurz besprochen. Dabei hat der Referent erläutert, dass zur Erlernung der „Basics“ viele Wiederholungen notwendig sind, um die erforderlichen Automatismen zu erlangen. Besonders wichtig war ihm aber darauf hinzuweisen, dass ein gezieltes Torwarttraining eigentlich erst ab dem älteren D-Jugend-Jahrgang erfolgen sollte. „Selbstverständlich ist es möglich, wenn in den jüngeren Jahrgängen kleinere Übungen mit Inhalten für das Torwarttraining durchgeführt werden. Oberstes Gebot muss bei den Jüngsten aber das Spiel mit dem Ball bleiben!“

„Wir freuen uns, dass wir mit Thomas den richtigen Referenten „an Land“ gezogen haben. Durch seine kompetente Art und den guten methodischen Aufbau der Übungen hat er den Teilnehmern viele Dinge mit auf den Weg geben können!“

#### Hinweis:

Die nächste Veranstaltung im Rahmen des Förderkonzeptes für Vereinsjugendtrainer/innen findet am Samstag, dem 20.11.2021, ab 10.00 Uhr in den **Hallen** an den Standorten in Ramsloh, Cappeln und Lindern statt. Das **Thema** lautet dann: **„Viele Spieler/innen, aber wenig Platz! Trainingsanregungen für die Halle“**.

gez.

Joachim Hochartz

Koordinator Förderkonzept

NFV Kreis Cloppenburg